



Rundenwettkampfleiter Markus Gritzner, Am Kramberg 22, 34346 Hann. Münden, markusgritzner@gmx.de

Rundenwettkampfordnung Luftgewehr und Luftpistole

Allgemeine Regeln

1. Im RWK LG und LP sind Schützinnen und Schützen/ ab Juniorenklasse II gemeinsam in einer Mannschaft startberechtigt. Außerdem ist ein/e Ausländer/in zugelassen.
2. Im RWK LG Auflage sind Schützinnen und Schützen ab Senioren 0 m/w (41. Lebensjahr) gemeinsam in einer Mannschaft startberechtigt. Außerdem ist ein/e Ausländer/in zugelassen. Diese Mannschaftseinteilung gilt nur für den Rundenwettkampf des KSV Münden.
3. Es werden folgende Wettkampfklassen gebildet:
a: Kreisliga – Anzahl entsprechend vorhandener Mannschaften, jedoch höchstens 12 Mannschaften.
b: Kreisklasse
4. Die Mannschaftsstärken entnehmen sie bitte der Ausschreibung.
5. Es werden 4 Wettkämpfe ausgetragen. Sie beginnen im Oktober, gelten für das kommende Sportjahr und enden im Januar des folgenden Jahres.
6. Die Schießtermine und Orte entnehmen sie bitte der Ausschreibung.
7. Alle Mannschaften einer Wettkampfklasse tragen ihren Wettkampf an einem Tag und Ort aus.
8. In der Kreisliga kann aus einem Verein nur eine Mannschaft starten.
9. Vereine, die Mannschaften in mehreren Liegen haben, können ihre Schützen/innen beliebig in den Liegen einsetzen. Nach einem 3-maligen Einsatz in einer höheren Liga, können diese Schützen/innen nicht mehr in einer niedrigeren Liga starten. Kein Schütze/in darf mehr als 7 Wettkämpfe im Ligasystem bestreiten.
Ein Aufstiegsschießen zählt in diesem Fall nicht zur Anzahl der Wettkämpfe.
10. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine im KSV-Münden, die ausreichend gegen Unfall und Haftpflicht versichert sind.
Die Teilnahme gilt automatisch (bei gesetzten Mannschaften und Qualifikation) als Meldung für den RWK im folgenden Jahr.
11. Jeder Durchgang wird als eigenständiger Wettkampf gewertet. Somit kann eine Punktwertung, beginnend mit der im Wettkampf erreichten höchsten Gesamtringzahl einer Mannschaft, durchgeführt werden.
Bei Ringgleichheit ist die bessere letzte 10er Serie aller Mannschaftsschützen in der Addition über die bessere Tagesplatzierung entscheidend.

12. Sieger einer Liga/Klasse ist die Mannschaft, die nach den 4 ausgetragenen Wettkämpfen die meisten Punkte auf sich vereinigt hat. Bei Punktgleichheit wird die Mannschaft besser platziert, welche die höchste Gesamtringzahl aller 4 Wettkämpfe hat.

13. **Vorschießen wird nach vorheriger Absprache mit dem Rundenwettkampfleiter gestattet. Erlaubt sind 2 Vorschießtermine. Bei weiterem Vorschießen werden die Schützen/Schützinnen als AK gewertet.**

Das Vorschießen ist vom Schützen oder seinem Verein zu beantragen. Ist der vorschießende Schütze Mannschaftsschütze, kann er nicht mehr ausgewechselt werden.

14. Aufstieg und Abstieg:

Aufstieg in die Bezirksliga: Der 1. und 2. der Kreisliga nimmt an einem Aufstiegswettkampf Mit anderen Kreisligen teil.

Aufstieg in die Kreisliga: Der 1. und 2. der Kreisklasse steigen in die Kreisliga auf.

Abstieg in die Kreisklasse: Die 2 Punkt Schlechtesten steigen in die Kreisklasse ab. Sie bleiben jedoch in der Kreisliga wenn keine Mannschaft aus der Kreisklasse in die Kreisliga aufsteigen kann (5 Schützen).

15. **Die Teilnahmemeldungen sind termingerecht beim Rundenwettkampfleiter einzureichen.**

16. Festgelegte Termine und Austragungsorte können vom Rundenwettkampfleiter geändert werden.

17. Die Teilnahme von gesetzten Mannschaften muß durch ankreuzen bestätigt werden.

18. Die Einspruch- und Berufungsgebühr beträgt 30,-- €

19. Die beschossenen Scheiben werden maschinell ausgewertet.

20. Der Mannschaftssieger jeder Disziplin und Klasse erhält 1 Pokal.
Bei Schüler und Jugend erhält die Mannschaft jeder Disziplin und Klasse 1 Pokal auch bei einer Teilnahme von 1 Mannschaft die jedoch alle Durchgänge vollzählig geschossen haben muß.

21. Der/die beste Einzelschütze/in erhält der Sieger einen Erinnerungspokal.
Ausnahme bei Schüler und Jugend.
Der/die 3 besten Einzelschützen/Einzelschützinnen erhalten einen Erinnerungspokal.

22. Werden die Pokale bei der Siegerehrung nicht abgeholt, verbleiben sie im Besitz des KSV Münden.

gez. M. Gritzner
Rundenwettkampfleitung

gez. St. Bornscheuer
Rundenwettkampfleitung